

Stadt	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Karl-Heinz Mellis	
Herr Andreas Blanke	für Frau Regina Wittmann
Herr Karl-Heinz Emmerich	
Herr Helmut Brodrick	
Herr Hubert Cordes	
Frau Silke Jacobs	
Frau Dorothee Radtke	für Herrn Rene Derksen
Herr Ulrich Real	
Herr Detlef Schneider	für Herrn Stefan Lange-Scheff- ler
Frau Yannah Selonke	
Frau Imke Halbauer (Gremiumsmitglied)	
Herr Denis Osmann	
Herr Frank Bandel	
Herr Holger Ingendoh	
Herr Eugen Lenz	für Herrn Jürgen Köhler
Herr Jürgen Bunk (Gremiumsmitglied)	
Herr Dominik Stenkamp (Gremiumsmitglied)	
Herr Andreas Völker (Gremiumsmitglied)	
Herr Norbert Axt	
Herr David Driever Geschäftsführer LINKE LISTE-Fraktion	für Herrn Michael Hake (Gre- miumsmitglied)
Frau Heike Hansen (Gremiumsmitglied)	
Frau Regina Boos Geschäftsführerin FDP-Gruppe	Für Herrn Immanuel Schuler (Gremiumsmitglied)
Herr Friedrich Wilhelm Rohde (Gremiumsmitglied)	

Abwesende

Frau Regina Wittmann
 Herr Rene Derksen
 Herr Stefan Lange-Scheffler
 Herr Hans-Jürgen Köhler
 Herr Michael Hake (Gremiumsmitglied)
 Herr Immanuel Schuler (Gremiumsmitglied)

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung/Gäste

Herr Ralf Gülden-zopf	Dezernent des Dezernates 0, Strategische Planung und Stadtentwicklung
Frau Sabine Lauxen	Beigeordnete des Dezernates 5, Umwelt, Gesundheit und Mobilität
Herr Reinhard Ditt-berner	Schriftführer, Fachbereich 5-4-10, Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung
Herr Dietmar Inge-nerf	Bereich 0-7, Strategisches Immobilienmanagement
Herr Jochen Düll-mann	Bereich 4-6, Recht
Herr Rainer Moller-us	Bereich 5-1, Stadtplanung
Herr Marcel Knauff	Fachbereich 5-6-10, Mobilität
Herr Albert Karsch-ti	Offen für Bürger

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Formelle Feststellungen und Hinweise

- 2 Berichterstattung über wesentliche städtebauliche und stadtpolitisch wichtige Planungen

- 3 Bauleitplanung
 - 3.1 Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „Eisenheim“
Vorlage: B/16/4938-01

 - 3.2 Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „Teilbereich II Grillo Busdepot“
Vorlage: B/16/4936-01

 - 3.3 Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „City-West II“
Vorlage: B/16/4903-01

 - 3.4 Bebauungsplan Nr. 450, 1. Ergänzung - Bahnhof Sterkrade -
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/16/5260-01

 - 3.5 Bebauungsplan Nr. 451 – Waldhuckstraße –
Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB, zur Verkleinerung des Geltungsbereichs und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/5225-01

 - 3.6 Bebauungsplan Nr. 535, 1. Ergänzung - Ortskern Holten -
(Aufstellung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB))
Entscheidung über die vorgebrachten abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/16/5153-01

 - 3.7 Bebauungsplan Nr. 638 – Antwerpener Straße/Emmichstraße –
Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB, zur Vergrößerung des Plangebiets und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/5233-01

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 3.8 Bebauungsplan Nr. 746 – Jägerstraße / Dachsstraße –
 Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach
 § 13a Baugesetzbuch (BauGB), zur Erweiterung des Geltungsbereichs und zur öffentli-
 chen Auslegung
 Vorlage: B/16/5254-01

- 4 Prüfung einer Verlagerung des Bordellbezirks
 Vorlage: B/16/5264-01

- 5 Durchführung des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen
 (KInvFöG NRW)" und des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes Bund (KInvFG)"
 Kapitel 1 und 2 für das Jahr 2020 ff. sowie Übersicht über aktuelle Sachstände der
 beschlossenen Maßnahmen
 Vorlage: B/16/5302-01

- 6 Berichte der Verwaltung

- 6.1 Projektübersicht "Aktuelle Bebauungsplanverfahren": Stand 27.11.2019
 Vorlage: M/16/5330-01

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Formelle Feststellungen und Hinweise

Der Vorsitzende **Herr Mellis** eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Vertreter/innen der Verwaltung.

Herr Mellis stellt fest, dass die Tagesordnung form- und fristgerecht zugegangen ist. Auf die Frage, ob sachkundige Bürger/innen anwesend sind, die ein Ratsmitglied vertreten, teilt **Herr Schneider** mit, dass er **Herrn Lange-Scheffler** vertritt. Anschließend stellt **Herr Mellis** die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

In Zusammenhang mit der Geschäftsordnung stellt **Herr Mellis** fest, dass gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 08.11.2019 kein Widerspruch erhoben wird.

Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen grundsätzlich nicht, allerdings gibt es hierzu zwei Wortmeldungen:

1. **Frau Boos** vermisst den Tagesordnungspunkt "Teutoburger Straße". Sie bittet darum, diesen Punkt bei der kommenden Sitzung Planungsausschuss auf die Tagesordnung zu setzen. **Frau Lauxen** teilt mit, dass sie am Donnerstag (12.12.2019) ein Gespräch mit Vertretern der Bezirksvertretung Osterfeld hat. Ziel dieses Gespräches ist es, die Angelegenheit für alle Beteiligten positiv zu gestalten. Möglicherweise ist eine Sondersitzung der Bezirksvertretung Osterfeld erforderlich. Aufgrund der überbezirklichen Bedeutung der Angelegenheit sieht **Frau Boos** nicht die Zuständigkeit einer Bezirksvertretung, sondern die des Planungsausschusses.
2. **Herr Real** hat einige Fragen zu der im Vorfeld der Sitzung versendeten Liste "Voraussichtlich ausgelöste Beitragspflichten im Straßenbauprogramm 2020-2022 ff. (Planungsausschuss vom 08.11.2019, TOP 5, B/16/495-01). Er bittet darum, dass das Thema am Ende des öffentlichen Teils behandelt wird. Gegen diese Vorgehensweise bestehen keine Bedenken.

2. Berichterstattung über wesentliche städtebauliche und stadtpolitisch wichtige Planungen

Aus dem Dezernat 5 erfolgt folgende Berichterstattung:

➤ Umsetzung Lkw-Fahrverbot

Frau Lauxen teilt mit, dass momentan eine entsprechende Beschilderung im Stadtgebiet vorgenommen wird, es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten zeitnah abgeschlossen werden.

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Als nächster Schritt ist eine vertragliche Vereinbarung mit Straßen.NRW hinsichtlich der Aufstellung von jeweils drei großen Hinweisschildern auf der Autobahn an der Abfahrt Styrum und am AK Oberhausen Zentrum vorgesehen (Hinweis: Ansichtsexemplar ist als Anlage der Niederschrift in Dateiform beigelegt.). Weiteren Aufstellungen hat die Bezirksregierung nicht zugestimmt, eine Erweiterung ist bei nachgewiesenem Bedarf eventuell später möglich. Die Umleitungsverkehre erhalten einen direkten Hinweis auf die Autobahn.

Nachfragen von **Frau Boos** zur Erteilung von Sondergenehmigungen und von **Herrn Karschti** zu den Folgen des OVG-Urteils werden von Frau Lauxen beantwortet.

➤ Parkgebührenordnung Oberhausen

Frau Lauxen verweist auf die aktuell in Allris eingestellte Beratungsvorlage zu diesem Thema. Mit Verweis auf die Sitzung des Ältestenrates soll die Diskussion hierüber in der kommenden Ratssitzung erfolgen.

3. Bauleitplanung

3.1. Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „Eisenheim“

Vorlage: B/16/4938-01

Herr Real möchte wissen, ob aufgrund der anstehenden Entscheidungen (TOP 3.1 bis TOP 3.3) eine Belastung des Haushalts möglich ist.

Herr Mollerus erläutert das Aufhebungsverfahren und verweist auf die Mitteilung der Bezirksregierung Düsseldorf hinsichtlich der Entscheidungsmöglichkeit "in eigener Zuständigkeit". Aussagen zum Haushalt können grundsätzlich nicht gemacht werden.

Nach Auffassung von **Herrn Emmerich** beinhalten die aktuellen Beratungsvorlagen neue bzw. andere Tatbestände als bisherige Beratungsvorlagen zur Aufhebungsthematik. **Herr Dittberner** zeigt auf, dass bezüglich der vorliegenden Beratungsvorlagen veränderte bzw. andere Prüfkriterien seitens der Stadt Oberhausen eine Rolle spielen.

Abschließend macht **Herr Bandel** deutlich, dass endlich die Aufhebung erfolgen sollte, um das Thema insgesamt zu einem Abschluss zu bringen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 3.2. Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „Teilbereich II Grillo Busdepot“
Vorlage: B/16/4936-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.3. Aufhebung der Satzung über die Festlegung des Sanierungsgebietes „City-West II“
Vorlage: B/16/4903-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.4. Bebauungsplan Nr. 450, 1. Ergänzung - Bahnhof Sterkrade -
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/16/5260-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.5. Bebauungsplan Nr. 451 – Waldhuckstraße –
Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB, zur Verkleinerung des Geltungsbereichs und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/5225-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.6. Bebauungsplan Nr. 535, 1. Ergänzung - Ortskern Holten -
(Aufstellung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB))
Entscheidung über die vorgebrachten abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/16/5153-01**

Eine Nachfrage von **Herrn Karschti** zum historischen Ortskern Holten wird ausführlich von **Herrn Mollerus** beantwortet.

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Geplant ist es, mit einer Entwurfssatzung zu Beginn des Jahres 2020 in die zuständigen Gremien zu gehen. Der politische Beratungsprozess soll von einer Informationsveranstaltung im ersten Quartal 2020 flankiert werden.

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.7. Bebauungsplan Nr. 638 – Antwerpener Straße/Emmichstraße –
Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB, zur Vergrößerung des Plangebiets und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/5233-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

- 3.8. Bebauungsplan Nr. 746 – Jägerstraße / Dachsstraße –
Beschluss zur Weiterführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach
§ 13a Baugesetzbuch (BauGB), zur Erweiterung des Geltungsbereichs und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/5254-01**

Beratungsergebnis:

Gegen zwei Stimmen der Fraktion DIE LINKE.LISTE mehrheitlich vorberaten.

- 4. Prüfung einer Verlagerung des Bordellbezirks
Vorlage: B/16/5264-01**

Seitens von **Herrn Mellis** wird darauf hingewiesen, dass die Beratungsvorlage auch im Sozialausschuss behandelt wurde.

Herr Real hat Fragen zu folgenden Punkten:

- Werden die erforderlichen Grundstücke gekauft?
- Was ist unter einer eisenbahnrechtlichen Fachplanung zu verstehen?
- Zeitraum eines möglichen Bebauungsplanverfahrens?
- Wer ist Bauherr?

Herr Gülden-zopf zeigt auf, dass es sich hier um ein beispielhaftes Grundstück handelt. Wie üblich bei solchen Verfahren sollte der Betreiber bzw. Bauherr animiert werden, das Grundstück auch zu erwerben. Weitere Prüfungen müssen im Prozess erfolgen

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Mollerus erläutert, dass im Rahmen einer eisenbahnrechtlichen Fachplanung eine Entbehrlichkeitsprüfung erfolgt. Hierbei handelt es sich um einen einfachen formellen Akt, der auch von der Stadt Oberhausen angestoßen werden kann. Der Zeitraum für ein Bebauungsplanverfahren kann nicht eingeschätzt werden. Die Festsetzung wäre möglicherweise "Sondergebiet Bordell", über eine Ausweisung ist aber noch nicht entschieden worden.

Die Nachfrage von **Herrn Bandel** zu der Anzahl von 300 Stellplätzen beantwortet **Herr Güldenzopf** dahingehend, dass es sich hier um eine fiktive Zahl handelt.

Herr Emmerich möchte wissen, ob noch weitere Grundstücke im Stadtgebiet in Betracht kommen. **Herr Güldenzopf** macht deutlich, dass die weiteren Grundstücke bisher nicht geprüft wurden.

Aus Sicht von **Herrn Axt** wird das gesamte Vorhaben als überflüssig eingeschätzt, auch wenn es sich aktuell nur um eine Planung handelt.

Beratungsergebnis:

Ohne Votum vorberaten.

5. **Durchführung des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)" und des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes Bund (KInvFG)" Kapitel 1 und 2 für das Jahr 2020 ff. sowie Übersicht über aktuelle Sachstände der beschlossenen Maßnahmen**
Vorlage: B/16/5302-01

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

6. **Berichte der Verwaltung**

- 6.1. **Projektübersicht "Aktuelle Bebauungsplanverfahren": Stand 27.11.2019**
Vorlage: M/16/5330-01

Herr Real bedankt sich bei der Verwaltung für die Projektübersicht. Erkenntnisse wird man sicherlich erst in der Zukunft erhalten.

Herr Osmann schließt sich dem Dank an.

Beratungsergebnis:

Stadt Oberhausen	10.12.2019 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
39. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Wie unter Tagesordnungspunkt 1 (Nummer 2) aufgeführt, hat **Herr Real** eine Nachfrage zu der Liste „Voraussichtlich ausgelöste Beitragspflichten im Straßenbauprogramm 2020-2022 ff.“ Der in der Liste aufgeführte konsumtive Straßenbau löst seines Wissens keine KAG-Pflicht aus. Hinweise von **Herrn Ingendoh** gehen in die gleiche Richtung. **Frau Lauxen** sagt zu, dass die Liste geprüft und neu erstellt wird.

In diesem Zusammenhang verweist **Frau Boos** auf den Änderungsantrag A/16/4299-01 (Rats-sitzung am 17.12.2018) und bittet die Verwaltung darum, die dort beschriebenen Vorgaben auch zu berücksichtigen.

Abschließend informiert **Frau Lauxen** die Mitglieder des Planungsausschusses noch auf die gegenwärtige Diskussion hinsichtlich der KAG-Beiträge auf Landesebene (50:50-Modell).

Ende der Sitzung/öffentlicher Teil: 16.05 Uhr

Karl-Heinz Jellis

Vorsitzender



Schriftführer